



Christian Paulsen

**‘AHNEN’**

Neue Zeichnungen 2011



# `AHNEN`

## Neue Zeichnungen 2011

Die vorliegende Dokumentation zeigt Auszüge und Beispiele aus der Serie 'AHNEN', mit Zeichnungen, die im Juli 2011 begonnen wurde und seitdem in unregelmäßigen Abständen auf bisher 140 Unikate angewachsen ist.

### **Kann es etwas Verrückteres geben als dieses: von einem Wunsch in Bewegung versetzt zu werden, der keinen denkbaren Gegenstand hat?**

Die Weiterentwicklung und Konkretisierung der zeichnerischen Arbeit, in der Folge von 'Longing' (2009/10) und 'Land of Longings' (2010/11), führte zu einer Verdichtung der Formen und zu spürbaren, prinzipiellen Veränderungen. Es bildeten sich Urformen heraus, die in ihrer Geschlossenheit Ähnlichkeiten aufweisen. Nicht nur untereinander (als Ahnen vom gleichen Stamm), sondern vor allem im Zusammenfluss eines Repertoires von konturierten Flächenformen, die steigende, fallende und kreisende Fragmente von Landschaften und Gebirgen in sich tragen, mit ihrer Silhouette aber auch Kopf- bzw. Gehirnformationen erahnen lassen.

Ähnlichkeit, Abweichungen, Bewegungen und Fluss sind bedingt durch innere und äußere Rhythmen von Musik, meiner Verfassung und Empfindungen während des zeichnerischen Prozesses. Die automatischen Niederschriften, denn als solche stellen sich diese Zeichnungen dar, haben die ständige Veränderung des immer Gleichen oder Verwandten zum Gegenstand, entziehen sich jedoch einer eindeutigen Interpretation und Deutung.

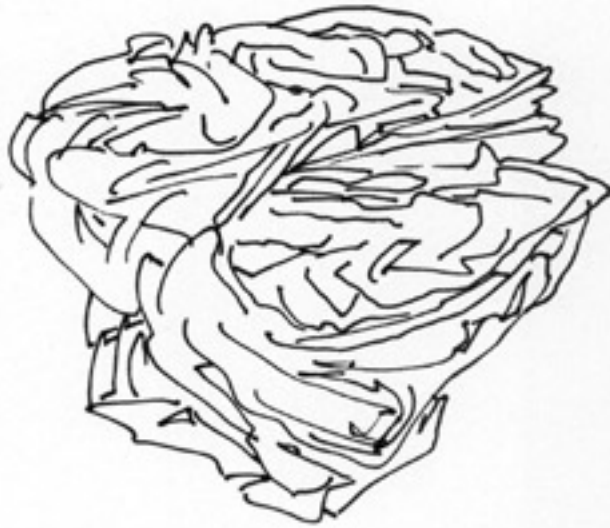
Je zwei 'Ahnen' untereinander gezeichnet auf einem Blatt, scheinbar in hierarchischer Ordnung, stellen eine Korrespondenz mit ihren Vor- und Nachfahren in der Abfolge her – ob wie hier als Seitenabfolge in einem Buch, oder in einer Ausstellungssituation in Reihe hinter Glas (Floatmount) auf Augenhöhe gehängt.

C.P. 10.2011











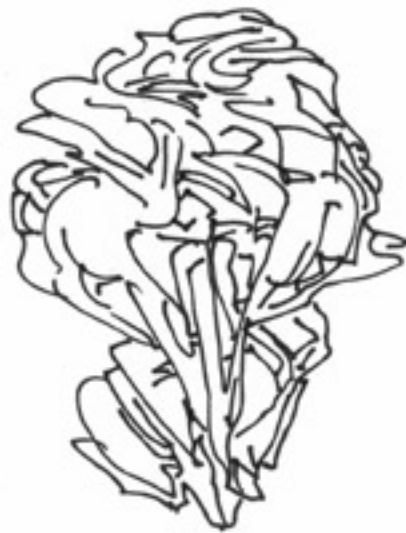














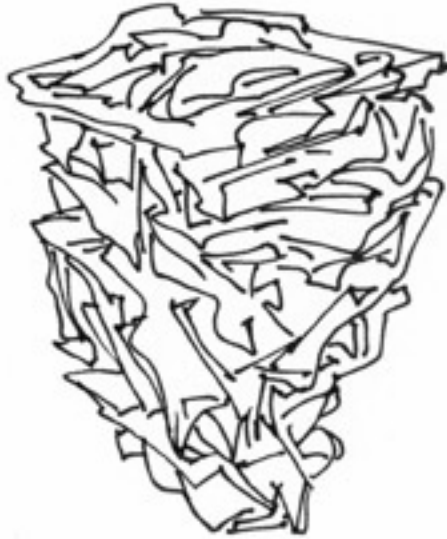














AHNEN, 2011

Tusche auf Papier

Floatmount hinter Glas

29,29 x 20,5 cm

(Beispielansichten möglicher Konstellationen)

## Christian Paulsen

1954 geboren in Paderborn  
1975–80 Studium: Visuelle Kommunikation/  
Grafik-Design mit Schwerpunkt Illustration  
und Freie Grafik an der ehem. Folkwangschule/  
GHS Essen bei Prof. G. Reker und Prof. S. Tschierschky  
1980 Diplom

seit 1977 freie Tätigkeit als Künstler/Grafik-Designer  
Medien: Zeichnung, Malerei, Fotografie, Copy-Art, Computergrafik,  
Projektion und Raum-Installation

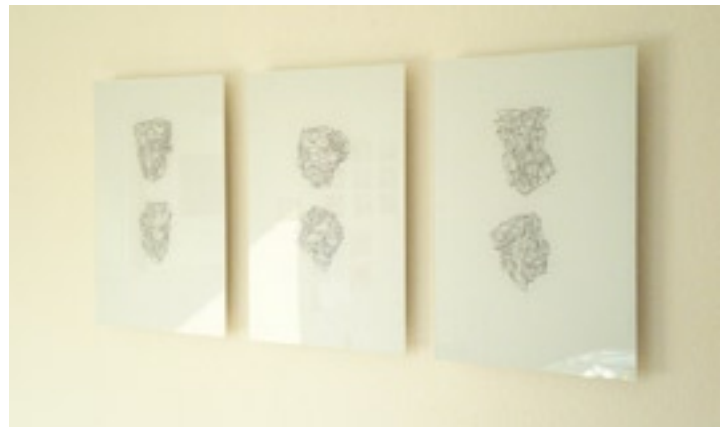
Zahlreiche Ausstellungen und Beteiligungen  
s. [www.christianpaulsen.de](http://www.christianpaulsen.de)

1986 Gründungsmitglied des Kunsthaus Essen  
Konzeption der Galerie  
2001 Gründung der Edition Pre:send  
seit 2005 Lehrauftrag für Typografie und Gestaltung  
an der Freien Akademie der bildenden Künste  
(fadbk), Essen

Preise:

1982 Zimolong-Preis für Junge Kunst, Gladbeck  
1998 Internationaler Wettbewerb für Copy-Art  
(2. Preisträger) Grenchen, Schweiz

Zahlreiche Arbeiten im öffentlichen und  
privaten Besitz



## Impressum

Herausgeber:  
Edition Pre:send, Christian Paulsen

Konzeption, Text, Gestaltung:  
Christian Paulsen

© 2011, Edition Pre:send, Essen

Edition Pre:send  
Kunst/Design

Bergerhauser Str. 146  
45130 Essen

0201 - 44 26 27  
0174 - 155 93 52  
[edition@christianpaulsen.de](mailto:edition@christianpaulsen.de)  
[www.christianpaulsen.de](http://www.christianpaulsen.de)